

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 09 / Ausgabe vom 12.02.2021

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb AöR der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

09.1	Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17. Februar 2021	Seite 4
09.2	Sitzung des Mobilitätsausschusses am 18. Februar 2021	Seite 5
09.3	Haushaltssatzung der Stadt Worms für das Jahr 2021 vom 05.02.2021	Seite 6-8
09.4	Bekanntmachung über die Wahl zum 18. Landtag von Rheinland- Pfalz	Seite 9-16
09.5	Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters	Seite 17
09.6	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Pfrimmtal Realschule Plus; Gerüstarbeiten	Seite 18-25
09.7	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Pfrimmtal Realschule Plus; Dachabdichtungsarbeiten	Seite 26-33
09.8	Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Lieferung von 900 Mg Polyaluminiumchlorid	Seite 34-37
09.9	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Pfrimmtal Realschule Plus; HLS und Feuerlöschanlagen	Seite 38-47
09.10	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Neubau KITA Pfiffligheim; Mauerarbeiten	Seite 48-52
09.11	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Anschaffung mobiler Walzenverdichter	Seite 53-55

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Jugendhilfeausschusses
in der Wahlzeit 2019 – 2024
am Mittwoch, 17.02.2021, um 15 Uhr
VIDEOKONFERENZ

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung
- 2) Konzeption zum Einsatz der Mittel des Sozialraumbudgets
- 3) Angebote der Jugendsozialarbeit im Übergang Schule und Beruf
- 4) Kurzbericht zur Kindertagesstättenbedarfsplanung 2020
- 5) Erhöhung Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege nach § 39 SGB-VIII

Worms, 08.02.2021
Stadtverwaltung Worms
in Vertretung
Waldemar Herder
Beigeordneter

HINWEIS:

Aufgrund der besonderen Situation durch die Corona-Pandemie wird die Sitzung in Form einer Video-/Telefonkonferenz durchgeführt.

Nach vorheriger Anmeldung Ihrer Teilnahme per E-Mail an nadine.metzner@worms.de erhalten Sie die erforderlichen Zugangsdaten für die Teilnahme an der Video-/Telefonkonferenz.

Dies gilt auch für die Vertreter der Medien.

BEKANNTMACHUNG

**zur Sitzung des Mobilitätsausschusses
in der Wahlzeit 2019 – 2024
am Donnerstag, 18.02.2021, um 15 Uhr
VIDEOKONFERENZ**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Ergebnis der Verkehrserhebung zum Pilotprojekt "Fahrradstraße in der Speyerer Straße"
- 2) Sachstandsmitteilungen / Stellungnahmen zu Anträgen der Ortsbeiräte
- 3) Bezuschussung des Maxx-Tickets in der Sekundarstufe II
- 4) Antrag der CDU- und SPD-Stadtratsfraktion vom 03.02.2021, die Verwaltung zu beauftragen, den städtischen Zuschuss zum MAXX-Ticket anzuheben
- 5) Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 21.01.2021, die Verwaltung zu beauftragen, im Bereich der Von-Steuben-Straße zwischen Kita Liebenauer Feld und Kreisverkehrsplatz Bebelstraße Poller zu installieren

Worms, 10.02.2021
Stadtverwaltung Worms
gez. Adolf Kessel
Oberbürgermeister

HINWEIS:

Aufgrund der besonderen Situation durch die Corona-Pandemie wird die Sitzung in Form einer Video-/Telefonkonferenz durchgeführt.

Nach vorheriger Anmeldung Ihrer Teilnahme per E-Mail an henrike.bischer@worms.de erhalten Sie die erforderlichen Zugangsdaten für die Teilnahme an der Video-/Telefonkonferenz.

Dies gilt auch für die Vertreter der Medien.

Haushaltssatzung der Stadt Worms für das Jahr 2021

vom 05.02.2021

Der Stadtrat hat auf Grund von § 95 der Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge (Zeilen E8+E17) auf	279.067.000 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen (Zeilen E15+E18) auf	- 284.945.900 €
der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Zeile E23) auf	-5.878.900 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Zeile F20) auf	7.685.800 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile F27) auf	16.385.400 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile F32) auf	- 43.847.500 €
der Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile F33) auf ..	- 27.462.100 €
der Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Zeile F40) auf	19.776.300 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 €
verzinsten Kredite auf	27.462.100 €
zusammen auf	27.462.100 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Verpflichtungsermächtigungen**) führen können, wird festgesetzt auf

17.402.500 €	
- Davon werden 2022 fällig	15.502.500 €
- Davon werden 2023 ff. fällig	1.900.000 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

10.538.800 €

- davon 2022	9.428.800 €
- davon 2023 ff.	1.110.000 €

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf **350.000.000 €**

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	
- Sondervermögen Vermietung und Verpachtung	675.000 €
2. Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung	
- Sondervermögen Vermietung und Verpachtung	2.000.000 €
3. Verpflichtungsermächtigungen	
- Sondervermögen Vermietung und Verpachtung	3.700.000 €
<i>darunter:</i>	
<i>Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen,</i>	3.060.000 €

§ 6 Steuersätze

Die Steuersätze für das Haushaltsjahr betragen ausweislich der aktuellen städtischen Realsteuerhebesatzsatzung:

- Grundsteuer A	330 v.H.
- Grundsteuer B	470 v.H.
- Gewerbesteuer	420 v.H.

Die **Hundsteuer** wird entsprechend der Hundesteuersatzung erhoben.

§ 7 Gebühren und Beiträge

Beiträge für den **Weinbergschutz** werden entsprechend der Satzung erhoben.

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

Gemarkung Worms - Abenheim	0,20 € pro Ar
Gemarkung Worms - Heppenheim	0,10 € pro Ar
Gemarkung Worms - Herrnsheim	0,10 € pro Ar
Gemarkung Worms - Horchheim	0,00 € pro Ar
Gemarkung Worms - Pfeddersheim	0,30 € pro Ar
Gemarkung Worms - Weinsheim	0,20 € pro Ar
Gemarkung Worms - Wiesoppenheim	0,15 € pro Ar

§ 8 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt	308.261 T€
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	306.200 T€
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt	300.321 T€

§ 9 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 200.000 € überschritten sind.

Folgende Zuständigkeiten für die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden festgelegt:

- Bis zu 5.000 € - Bereich 2 - Finanzen
- Bis zu 100.000 € - Finanzdezernent
- Bis zu 200.000 € - Haupt- und Finanzausschuss
- Über 200.000 € - Stadtrat

§ 10 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von **100.000 €** sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

§ 11 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte wird in einem Fall zugelassen.

Worms, 05.02.2021
Stadtverwaltung Worms
gez. Adolf Kessel
Oberbürgermeister

HINWEIS

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Neben den nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2, 3 und 5 der Haushaltssatzung sind auch Auflagen erteilt.

Zu der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan der Stadt Worms für das Haushaltsjahr 2021 sowie dem Wirtschaftsplan des Sondervermögens Vermietung und Verpachtung für das Wirtschaftsjahr 2021 hat die Kommunalaufsicht (ADD Trier) folgende Entscheidungen getroffen:

1. Der in § 2 der Haushaltssatzung der Stadt Worms für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite wird in Höhe von 20.000.000 € genehmigt.
2. Der unter § 3 der Haushaltssatzung der Stadt Worms für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird insoweit genehmigt, als hierfür voraussichtlich Investitionskredite in Höhe von 10.538.800 € und davon

- a) im Haushaltsjahr 2022 voraussichtlich 9.428.800 €
- b) im Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich 1.110.000 €
- c) im Haushaltsjahr 2024 voraussichtlich 0 €

aufgenommen werden müssen.

3. Der in § 5 der Haushaltssatzung der Stadt Worms für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite für das Sondervermögen Vermietung und Verpachtung wird in Höhe von 675.000 € genehmigt.
4. Der unter § 5 der Haushaltssatzung der Stadt Worms für das Sondervermögen Vermietung und Verpachtung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird insoweit genehmigt, als hierfür voraussichtlich Investitionskredite in Höhe von 3.060.000 € und davon

- a) im Haushaltsjahr 2022 voraussichtlich 3.060.000 €
- b) im Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich 0 €
- c) im Haushaltsjahr 2024 voraussichtlich 0 €

aufgenommen werden müssen.

5. Die unter den lfd. Nummern zwei bis vier erteilten Genehmigungen ergehen unter der Maßgabe, dass eine Inanspruchnahme der Investitionskredite und Verpflichtungsermächtigungen nur für solche Vorhaben erfolgen darf, welche nachweislich die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt Worms und ihres Eigenbetriebes nicht beeinträchtigen oder bei denen hinsichtlich der später voraussichtlich erforderlichen Kreditaufnahme mindestens eine der Ausnahme begründenden Anforderungen der VV Nr. 4.1.3 zu § 103 GemO erfüllt ist.
6. Abweichend von der Soll-Bestimmung des § 10 Abs. 2 Satz 1 LFAG sind die der Stadt Worms zufließenden Investitionsschlüsselzuweisungen in voller Höhe als Erträge im Ergebnishaushalt und als ordentliche Einzahlungen im Finanzhaushalt auszuweisen, sodass diese Einzahlungen letztlich der Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs der Stadt Worms dienen.
7. Die der Stadt Worms im Haushaltsjahr 2021 zufließenden Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse aus Kapitaleinlagen sind in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs der Stadt Worms zu verwenden, soweit keine anderweitige Zweckbindung der Mittel kraft Gesetzes besteht.

8. Die der Stadt Worms im Haushaltsjahr 2021 zufließenden nicht kraft Gesetzes zweckgebundenen Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken sind in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs der Stadt Worms zu verwenden.
9. Haushaltsmittel (Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen) für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen dürfen, auch wenn es für deren Finanzierung keiner Investitionskreditaufnahme bedarf, von der Stadt Worms und ihrem Eigenbetrieb nur in Anspruch genommen werden, soweit die geplanten Maßnahmen die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt und ihres Eigenbetriebs nicht beeinträchtigen oder die Voraussetzungen für eine Ausnahme nach der VV Nr. 4.1.3 zu §103 GemO erfüllen.
10. Der Beschluss des Stadtrates vom 02.12.2020 wird hinsichtlich der Ausweisung der Planstelle 230000 nach Besoldungsgruppe A 15 LBesG und der Ausweisung der Planstelle 239000 nach Besoldungsgruppe A 14 LBesG im Stellenplan beanstandet.

Gemäß § 97 Abs. 3 der Gemeindeordnung ist der Haushaltsplan nach der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung an sieben Werktagen bei der Gemeindeverwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen.

Aufgrund der aktuellen Maßnahmen zur Eindämmung der SARS-CoV-2-Virus-Pandemie (Coronavirus) wird der Haushaltsplan auf der städtischen Internetseite www.worms.de zur Einsichtnahme bereitgestellt.

Die Verwaltung ist für Terminvorsprachen geöffnet.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme

**von Montag, 15.02.2021 bis Donnerstag, 18.02.2021 und
von Montag, 22.02.2021 bis Dienstag, 23.02.2021
jeweils von 8.30 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 15.30 Uhr und
am Freitag, 19.02.2021 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr**

oder nach Vereinbarung

im Dienstgebäude Klosterstraße 23, Zimmer 113 öffentlich aus.

Aufgrund der weiterhin bestehenden Hygienevorschriften ist eine Einsichtnahme nur nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel. 06241 / 853 - 2209) möglich.

Weiterhin weisen wir daraufhin, dass beim Betreten des Gebäudes das Tragen einer medizinischen Maske verpflichtend ist.

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn eine Rechtsverletzung nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist (§ 24 Abs. 6 Satz 4 GemO).

Worms, 05.02.2021
Stadtverwaltung Worms
gez. Adolf Kessel
Oberbürgermeister

WAHLBEKANNTMACHUNG

I.

Am **Sonntag, dem 14. März 2021,**

findet die

Wahl zum 18. Landtag von Rheinland-Pfalz

statt.

Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

II.

Die Stadt Worms ist in 60 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt:

01 Stadtzentrum

0101	Rathaus	Marktplatz 2
0102	Neusatzschule	Willy-Brandt-Ring 5
0103	Stadtmission	Wielandstr. 12
0104	Stadtmission	Wielandstr. 12
0105	Rathaus – Foyer Ratssaal	Marktplatz 2
0106	Städt. Kindergarten "Villa Augustin"	Augustinerstr. 14-16

11 Stadtgebiet Süd

1101	Ernst-Ludwig-Schule	Gießenstr. 5
1102	Neusatzschule - Turnhalle	Willy-Brandt-Ring 5
1103	Städt. Kindergarten "Gibichstraße"	Gibichstr. 19

12 Karl-Marx-Siedlung

1201	Geschwister-Scholl-Schule - Turnhalle	Elisabeth-Groß-Platz 1
------	---------------------------------------	------------------------

21 Stadtgebiet Nord

2101	Karmeliter-Realschule plus - Stelzenbau	Goethestr. 10 A
2102	Karmeliter-Realschule plus - Stelzenbau	Goethestr. 10 A
2103	Pestalozzischule	Bensheimer Str. 45
2104	Liebfrauentift - Gemeindesaal	Liebfrauentift 12
2105	Liebfrauentift - Gemeindesaal	Liebfrauentift 12
2106	Ernst-Ludwig-Schule - Mehrzweckraum	Gießenstr. 5
2107	Pestalozzischule	Bensheimer Str. 45

31 Stadtgebiet West

3101	Eleonoren-Gymnasium - Turnhalle	Brucknerstr. 1
3102	Eleonoren-Gymnasium - Turnhalle	Brucknerstr. 1
3103	Städt. Kindergarten "Der Farbklecks"	Wachenheimer Str. 6g
3104	Westend-Realschule plus	Röderstr. 2

3105	Westend-Realschule plus	Röderstr. 2
3106	Westend-Grundschule - Turnhalle	Von-Steuben-Str. 11
3107	Westend-Grundschule - Turnhalle	Von-Steuben-Str. 11
32	Stadtgebiet Süd-West	
3201	Neusatzschule - Turnhalle	Willy-Brandt-Ring 5
41	Pffligheim	
4101	Autohaus Tallafuss	Alzeyer Str. 230
4102	Westend-Realschule plus - Turnhalle	Röderstr. 2
4103	Autohaus Tallafuss	Alzeyer Str. 230
42	Hochheim	
4201	Rudi-Stephan-Gymnasium - Mensa	Von-Steuben-Str. 31
4202	Jugendraum der Katholischen Kirche	Celtesstr. 8
43	Neuhausen	
4301	TUS Neuhausen	Gaustr. 210
4302	Städt. Kita "Kindertreff 93"	Theodor-Heuss-Str. 75a
4303	Staudingerschule	Eckenbertstr. 5
4304	Karmeliter-Realschule plus - Mensa	Kurfürstenstr. 20
4305	Karmeliter-Realschule plus - Mensa	Kurfürstenstr. 20
4306	Kath. Gemeindesaal St. Amandus	Stralenbergstr. 17
4307	Kindertagesstätte "Abrahams Kinder"	Würdtweinstr. 23
44	Herrnsheim	
4401	Grundschule Herrnsheim - Klassensaal	Höhenstr. 19
4402	Grundschule Herrnsheim - Klassensaal	Höhenstr. 19
4403	Städt. Kindergarten "Das Kleine Blau"	Paracelsusstr. 10
4404	Grundschule Herrnsheim - Turnhalle	Höhenstr. 19
45	Leiselheim	
4501	Ev. Gemeindehaus Leiselheim	Bertha-von-Suttner-Str. 5
51	Horchheim	
5101	Ev. Gemeindezentrum Horchheim	Höhlchenstr. 43
5102	IGS Nelly-Sachs - Sporthalle	Neubachstr. 57
5103	IGS Nelly-Sachs - Mehrzweckraum	Neubachstr. 57
52	Weinsheim	
5201	Ev. Gemeindezentrum Horchheim	Höhlchenstr. 43
5202	TV Horchheim - Gymnastikhalle	Postweg 60
53	Wiesoppenheim	
5301	TUS Wiesoppenheim - Vereinsraum	Zelterstr. 46
54	Heppenheim	
5401	Wiesengrundschule - Turnhalle	Kirchhofplatz 9

61	Pfeddersheim	
6101	Sängerheim "Georg Wickenheiser"	Berliner Str. 48
6102	Paternusschule Pfeddersheim - Aula	Grabenstr. 50
6103	Autohaus Stein	Weinbrennerstr. 4
6104	Freie Turnerschaft e.V. Pfeddersheim 1906	Uferstr. 66
6105	Sängerheim "Georg Wickenheiser"	Berliner Str. 48
6106	Freie Turnerschaft e.V. Pfeddersheim 1906	Uferstr. 66
62	Abenheim	
6201	Klausenbergschule - Container	Von-Ketteler-Str. 15
6202	Kath. Pfarrzentrum Abenheim	An der Kirche 2
71	Rheindürkheim	
7101	Hessischer Hof	Kirchstr. 1
7102	Hessischer Hof	Kirchstr. 1
72	Ibersheim	
7201	Gemeindehalle Ibersheim	Killenfeldstr. 25

Alle Wahlräume sind zur Erleichterung der Teilnahme an der Wahl für behinderte und andere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen **barrierefrei** eingerichtet.

Blinde und sehbehinderte Menschen können beim Auffinden des Wahllokals bei Bedarf auf Wunsch Unterstützung erhalten. In diesem Fall hat der angesprochene Personenkreis die Möglichkeit, den konkreten Zeitpunkt der Teilnahme an der Urnenwahl telefonisch vorab der Wahl-dienststelle unter 06241/853-1100 anzukündigen. Von dort aus wird der betroffene Wahlvorstand informiert und ein Mitglied des Wahlvorstandes erwartet sodann zum vereinbarten Zeitpunkt die betreffende Person am Eingang des Wahllokals und begleitet sie in den Wahlraum.

Im Stimmbezirk: 4307 wird eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt. Im Rahmen der repräsentativen Wahlstatistik, die ihre rechtliche Grundlage in § 54 a Landeswahlgesetz hat, werden in dem vom Landeswahlleiter im Einvernehmen mit dem Statistischen Landesamt ausgewählten Stichprobenstimmbezirk Statistiken über die Geschlechts- und Altersgliederung der Stimmberechtigten und Wähler/innen unter Berücksichtigung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge erstellt. An die Stimmberechtigten werden dazu Stimmzettel, die Unterscheidungsmerkmale nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen enthalten, ausgegeben.

Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 15.02.2021 bis 21.02.2021 übersandt werden, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten zu wählen haben.

III.

Die Stimmberechtigten können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die amtlichen Stimmzettel enthalten am oberen, rechten Rand eine Ausstanzung - eine Lochung. Die Lochung versetzt blinde und sehbehinderte Wählerinnen und Wähler in die Lage, ohne fremde Hilfe den Stimmzettel in so genannte Stimmzettelschablonen richtig einlegen zu können, um anschließend ebenfalls ohne die Mitwirkung anderer Personen geheim ihre Stimme abgeben zu können. Landesweit sind alle Stimmzettel mit der Lochung versehen, so dass eine Zuordnung der Stimmzettel zu einem bestimmten Wähler nicht möglich ist und das Wahlgeheimnis umfassend gewahrt bleibt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Wahlkreisstimme und eine Landesstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, Berufes oder Standes und des Ortes der Hauptwohnung der Bewerberinnen und Bewerber sowie der Ersatzbewerberinnen und Ersatzbewerber, bei Wahlkreisvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen außerdem deren Namen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, bei Wahlkreisvorschlägen von Stimmberechtigten außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
2. für die Wahl nach Landes- und Bezirkslisten in blauem Druck die zugelassenen Landes- und Bezirkslisten unter Angabe der Namen der Parteien und Wählervereinigungen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, der Familiennamen und Vornamen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber und die Bezeichnung der Wahlvorschläge als Landes- oder Bezirkslisten sowie links von der Bezeichnung der Partei oder Wählervereinigung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerinnen und Wähler geben

ihre Wahlkreisstimme in der Weise ab,

dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Wahlkreisbewerberin oder welchem Wahlkreisbewerber und gegebenenfalls welcher Ersatzbewerberin oder welchem Ersatzbewerber sie gelten soll,

und ihre Landesstimme in der Weise,

dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landes- oder Bezirksliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von den Wählerinnen und Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

IV.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

V.

Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Worms einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stadtverwaltung Worms übersenden, dass er dort spätestens am Tage der Wahl bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stadtverwaltung Worms am Tage der Wahl bis spätestens 18 Uhr im Rathaus, Marktplatz 2 abgegeben werden.

Aufgrund der aktuellen Situation werden Stimmberechtigte nur einzeln eingelassen. Dadurch kann es zu zeitlichen Verzögerungen und Wartezeiten kommen. Um dies zu vermeiden, ist eine persönliche Vorsprache auch mit vorheriger Terminvereinbarung möglich (online unter www.worms.de).

Jeder Stimmberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Die Ausübung des Stimmrechts durch einen Vertreter anstelle des Stimmberechtigten ist unzulässig (§ 4 Abs. 1 des Landeswahlgesetzes).

Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ihre Stimme abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen einer zulässigen Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Stimmberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Stimmberechtigten eine abgibt. Der Versuch ist jeweils strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bei der Stimmabgabe im Wahllokal sind infektionsschutzrechtliche Regelungen zu beachten, die sich insbesondere aus der jeweils aktuellen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (CoBeLVO) ergeben. Der Zugang zu den Wahlräumen ist nur unter Einhaltung

eines Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen erlaubt (Abstandsgebot). Es besteht eine Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (Maskenpflicht). Alle Personen müssen sich vor dem Betreten des Wahlraumes die Hände desinfizieren. Geeignete Desinfektionsspender werden vorgehalten. Die geltenden Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln werden durch geeignete Hinweisschilder kenntlich gemacht. Es werden gezielte Maßnahmen getroffen, um die Belastung der Wahlräume sowie der Zugangsbereiche mit Aerosolen zu minimieren. Alle Räumlichkeiten sind ausreichend zu lüften.

Worms, 09.02.2021
Der Kreiswahlleiter
gez. Adolf Kessel
Oberbürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters

In der Gemarkung Worms, Flur 14, Flurstück 99 (nun: 99/1 und 99/2), Flur 16, Flurstück 63/3 (nun: 63/4, 63/5, 63/6 und 63/7) sowie Flurstück 136/1 (nun: 136/2, 136/3 und 136/4) wurde das Liegenschaftskataster aus Anlass der Übernahme einer beigebrachten langgestreckten Anlage (Straßenschlussvermessung, Teilabschnitt Südumgehung), Az.: bL 87544/2020 durch den Fortführungsnachweis aktualisiert.

Aufgrund § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) in der jeweils geltenden Fassung werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut:

„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren.“

Der Fortführungsnachweis ist in der Zeit vom 12. Februar 2021 bis zum 26. März 2021 beim Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe, Ostdeutsche Straße 28, 55232 Alzey ausgelegt und kann während der Dienststunden von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr eingesehen werden. Die Behörde ist jedoch aufgrund der Corona-Pandemie für den Publikumsverkehr geschlossen. Deshalb ist eine Terminvereinbarung mit dem Unterzeichner unbedingt erforderlich. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer 06731/494-2102 oder per Email: „willibald.frieser@vermkv.rlp.de“ oder zentral an „vermka-rhn@vermkv.rlp.de“. Ohne Voranmeldung ist das Betreten der Behörde nicht möglich.

Die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GVBL. S. 308, BS 2010-3) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Vermessungs- und Katasteramt, Rheinhessen-Nahe, Ostdeutsche Straße 28, 55252 Alzey oder

2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz an „vermka-rhn@vermkv.rlp.de“ erhoben werden.

Birkenfeld, den 09.02.2021
gez. Willibald Frieser
Vermessungsrat

Auftragsbekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 05-2021-EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms,
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
.....

Nationale Identifikationsnummer:
(falls zutreffend)

Postanschrift: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland
NUTS-Code: DEB39

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

Kontaktstelle(n):

Telefon: +49 6241 / 853 - 6409
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:

(URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
- Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
- Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL) https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1775cc9b3e7-4738d0927e095204

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- die oben genannten Kontaktstellen
- folgende Kontaktstelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

URL:

- elektronisch via
www.auftragsboerse.de
- an die oben genannten Kontaktstellen
- an folgende Anschrift
- Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags Pfrimmtal Realschule Plus; Gerüstarbeiten

Referenznummer der Bekanntmachung: 05-2021-EU

II.1.2) CPV-Code Hauptteil 45262100-2

II.1.3) Art des Auftrags Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung Gerüstarbeiten

**II.1.5) Geschätzter Gesamtwert
(falls zutreffend)**

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose

Ja
 Nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

NUTS-Code DEB39

Hauptort der Ausführung: Worms

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung ca. 3.800 m² Fassadengerüst
1 Bauaufzug

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

Die nachstehenden Kriterien

- Qualitätskriterium
- Kostenkriterium
- Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlauzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit

- Dauer in Monaten
- Dauer in Tagen
- Beginn/Ende

Beginn:

02.07.2021

Ende:

10.06.2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden

- Ja
- Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig

- Ja
- Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen

- Ja
- Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

- Ja
- Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der
Bedingungen:

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)

-ENTFÄLLT-

III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

.....
.....

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

- Beschleunigtes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

-ENTFÄLLT-

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

-ENTFÄLLT-

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen Ja
 Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Bekanntmachungsnummer im ABl.:

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 10.03.2021, 10:00 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

-ENTFÄLLT-

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Ende
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 10.05.2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 10.03.2021, 10:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- Aufträge werden elektronisch erteilt
 Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
 Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben (falls zutreffend)

.....
.....

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:	Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift:	Stiftstr. 9
Postleitzahl:	55116
Ort:	Mainz
Land:	Deutschland
Telefon:	.....
Fax:	.....
E-Mail:	.....
Internet-Adresse: (URL)	.....

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Postanschrift:	Willy-Brandt-Platz 3
Postleitzahl:	54290
Ort:	Trier
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 651-9494511
Fax:	+49 651-949477511
E-Mail:	.....
Internet-Adresse: (URL)	.....

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung
von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die
Einlegung von Rechtsbehelfen:
§ 160 Absatz 3 GWB

Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemach-
ten Vorstoß gegen Vergabevorschriften
vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle

Postanschrift:

Marktplatz 2

Postleitzahl:

67547

Ort:

Worms

Land:

Deutschland

Telefon:

+49 6241 / 853 - 6409

Fax:

+49 6241 / 853 - 6499

E-Mail:

.....

**Internet-Adresse:
(URL)**

.....

Auftragsbekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 06-2021-EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms,
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Nationale Identifikationsnummer:
(falls zutreffend)

Postanschrift: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland
NUTS-Code: DEB39

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

Kontaktstelle(n):
Telefon: +49 6241 / 853 - 6409
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:
(URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
- Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
- Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL) https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1775cfd60b0-75c20e55cf5dc964

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- die oben genannten Kontaktstellen
- folgende Kontaktstelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

URL:

- elektronisch via
www.auftragsboerse.de
- an die oben genannten Kontaktstellen
- an folgende Anschrift
- Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags Pfrimmtal Realschule Plus; Dachabdichtungsarbeiten

Referenznummer der Bekanntmachung: 06-2021-EU

II.1.2) CPV-Code Hauptteil 45261410-1

II.1.3) Art des Auftrags Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung Dachabdichtungsarbeiten

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose

Ja
 Nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

NUTS-Code DEB39

Hauptort der Ausführung: Worms

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

ca. 1.600 m² Folienabdichtung
ca. 260 m Attikableche
ca. 2 Stck. RWA Anlagen
ca. 400 m² Extensive Begrünung

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

Die nachstehenden Kriterien

- Qualitätskriterium
- Kostenkriterium
- Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit

- Dauer in Monaten
- Dauer in Tagen
- Beginn/Ende

Laufzeit in Tagen:

60

Dieser Auftrag kann verlängert werden

- Ja
- Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig

- Ja
- Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen

- Ja
- Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

- Ja
- Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der
Bedingungen:

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)

-ENTFÄLLT-

III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

.....
.....

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

- Beschleunigtes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

-ENTFÄLLT-

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

-ENTFÄLLT-

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen Ja
 Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Bekanntmachungsnummer im ABl.:

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 10.03.2021, 10.10 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

-ENTFÄLLT-

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Ende
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 10.05.2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 10.03.2021, 10.10 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben
(falls zutreffend)

.....
.....

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:	Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift:	Stiftstr. 9
Postleitzahl:	55116
Ort:	Mainz
Land:	Deutschland
Telefon:	.....
Fax:	.....
E-Mail:	.....
Internet-Adresse:	.....
(URL)	

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren
(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Postanschrift:	Willy-Brandt-Platz 3
Postleitzahl:	54290
Ort:	Trier
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 651-9494511
Fax:	+49 651-949477511
E-Mail:	.....
Internet-Adresse:	.....
(URL)	

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung
von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die
Einlegung von Rechtsbehelfen:
§ 160 Absatz 3 GWB

Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemach-
ten Vorstoß gegen Vergabevorschriften
vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle

Postanschrift:

Marktplatz 2

Postleitzahl:

67547

Ort:

Worms

Land:

Deutschland

Telefon:

+49 6241 / 853 - 6409

Fax:

+49 6241 / 853 - 6499

E-Mail:

.....

**Internet-Adresse:
(URL)**

.....

Bekanntmachung der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 07-2021

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle sowie die Stelle zur Einreichung der Angebote:

Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Name: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Straße: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland
Telefonnummer: +49 6241 / 853 - 6418
Telefaxnummer: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail-Adresse: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.worms.de

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

siehe oben

Zuschlagserteilende Stelle

siehe oben

b) Art der Vergabe (§ 3 VOL/A):

Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- elektronisch mit Mantelbogenverfahren (schriftlicher Mantelbogen und elektronische Angebotsdatei)

Begründung für die Auswahl der nicht elektronischen Mittel für die Einreichung der Angebote (Begründung wird nur im Vergabevermerk abgebildet):

.....
.....
.....
.....

d) Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung: Kläranlage Worms - Lieferung von 900 Mg Polyaluminiumchlorid

Menge und Umfang: Lieferung von 900 Mg Polyaluminiumchloridlösung (PAC) im Tankzug frei Verwendungsstelle Kläranlage Worms

Ort der Leistung: Am wilden Birnbaum 2
67547 Worms
Deutschland

Postleitzahl: 67547
(für Suchfunktion auf Vergabeplattform)

e) Aufteilung der Leistung in Lose:

Vergabe in Losen Ja
 Nein

f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge

Nebenangebote sind zugelassen: Ja
 Nein

Erläuterung der Mindestanforderungen an Nebenangebote und deren Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung: Nebenangebote sind nur zusammen mit dem Hauptangebot zugelassen

g) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist
Ende der Ausführungsfrist
Bemerkung zur Lieferfrist Beginn: Februar 2021
Ende: August 2022
Lieferung nach telefonischer Abfrage innerhalb von 5 Werktagen

h) Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, sowie der Tag, bis zu dem sie bei ihr angefordert werden können:

Siehe a), zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Stelle: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Straße: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland

Anforderung bis spätestens 24.02.2021, 10.20 Uhr

ggf. Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter: www.auftragsboerse.de

Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:

Name und Anschrift Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist 24.02.2021, 10.20 Uhr
Ablauf der Bindefrist 24.03.2021

j) Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

gemäß Vergabeunterlagen

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

gemäß Vergabeunterlagen

l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

Liste der vorzulegenden Unterlagen:

mit dem Angebot:

- Name und Anschrift des Auftragsanteils der an Nachunternehmer vergeben werden soll (Art und Umfang)
- Name und Anschrift des Nachunternehmers/der Nachunternehmer an den /die ein Unterauftrag im Wert von mindestens 30% des über die Vertragslaufzeit gerechneten Auftragswertes vergeben werden soll/en.
- Produktdatenblatt
- Sicherheitsdatenblatt

auf Verlangen der Vergabestelle:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischem Wert vergleichbar sind; einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber, der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste)
- Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
- Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal einschließlich dessen Qualifikation
- Aktueller Auszug über Eintragung Berufsregister (Handelsregister, Handwerkskammer etc.) des Sitzes oder Wohnortes
- Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft

m) Entgelt der Vergabeunterlagen

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

[] Ja
[x] Nein

n) Angabe der Zuschlagskriterien:

Niedrigster Preis

Auftragsbekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 08-2021-EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms,
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
.....

Nationale Identifikationsnummer:
(falls zutreffend)

Postanschrift: Marktplatz 2

Postleitzahl: 67547

Ort: Worms

Land: Deutschland

NUTS-Code: DEB39

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

Kontaktstelle(n):

Telefon: +49 6241 / 853 - 6409

E-Mail: ausschreibungen@worms.de

Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:

(URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
- Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
- Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL) <https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender1778075442123a95a521d0b8150>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- die oben genannten Kontaktstellen
- folgende Kontaktstelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

URL:

- elektronisch via
www.auftragsboerse.de
- an die oben genannten Kontaktstellen
- an folgende Anschrift
- Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags	Pfrimmtal Realschule Plus; HLS und Feuerlöschanlagen
Referenznummer der Bekanntmachung:	08-2021-EU
II.1.2) CPV-Code Hauptteil	45330000-9
II.1.3) Art des Auftrags	Bauftrag
II.1.4) Kurze Beschreibung	Heizung Lüftung Sanitär und Feuerlöschanlagen
II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend) Wert ohne MwSt.: (in Euro)	.....

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen Aufteilung des Auftrags in Lose	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

NUTS-Code DEB39

Hauptort der Ausführung: Worms

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Errichtung der technischen Gebäusrüstung Gewerke Heizung Lüftung Sanitär und Feuerlöschanlagen für das Gebäude: Neubau Pfrimmtal Realschule plus

Gewerk: Sanitär
Wasserversorgungsanlage:
Wärme gedämmtes eingeschliffenes Trinkwassernetz zur Versorgung der WC-Räume, Putzmittel und Fachräume, sowie Ausrüstung der WC-Räume mit Sanitärobjekten und -armaturen

Abwasseranlagen:

Das Gebäude wird mit einem schalldämmten Entwässerungssystem ausgerüstet.

Feuerlöschanlagen:

Steigleitungen trocken mit jeweils zwei Entnahmestellen je Etage. Die Wassereinspeisung erfolgt zentral über eine Feuerwehreinspeisestelle.

Gewerk Heizung:

Die Wärmeversorgung der Heizflächen erfolgt über das Nahwärmenetz der Liegenschaft. Als Heizflächen werden Heizwände in Niedertemperaturlösung eingesetzt. Die Räume erhalten eine Einzeltemperaturregelung.

Raumlufttechnische Anlage:

Be- und Entlüftung des Gebäudes erfolgt über eine zentrale Lüftungsanlage (22.500m³/h). Der Luftvolumenstrom wird in den Klassenräumen und Fachräumen bedarfsgerecht über die CO²-Konzentration geregelt. Der Verwaltungstrakt wird mit einem 0,8 Luftwechsel beaufschlagt. Wärmeversorgung des RLT-Gerät erfolgt über eine Luft-Wärmepumpenanlage. In den Sommermonaten wird die Wärmepumpe zur Zuluftkühlung eingesetzt. Die Abluftabführung aus der Lehrküche erfolgt über Abluftgerät.

Die WC-Räume werden ein eigenständiges kompaktes RLT-Gerät und separates Luftkanalnetz be- und entlüftet.

Pfimmthal Campus

Technische Ausrüstung des Technikgebäude-für die Gewerke

Heizung Lüftung Sanitär

Gewerk Sanitär

Errichtung einer zentralen Druckerhöhlungsanlage und Trinkwasserverteilung der Liegenschaft im dafür vorgesehenen Hausanschluss im Technikgebäude

Gewerk Heizung

Die Wärmeerzeugung der Liegenschaft erfolgt in der über eine Luft-Wärmepumpe und über zwei Pelletkessel je 200kW. Die Betriebsweise erfolgt bivalent alternativ. Die Pelletlager mit jeweils ca. 20 Tonnen Fassungsvermögen, werden als Schrägbodenlager mit Schneckenaustragung ausgeführt. Die Pufferspeicher (2x 6.000 Liter), sowie die Wärmeverteilungsanlage bestehend aus Heizungsverteiler, Umwälzpumpen und Armaturen werden im Heizraum des Technikgebäudes aufgestellt.

Bestandsgebäude

In den Bestandsgebäuden sind Anschlussarbeiten an das Nahwärmenetz und Trinkwassernetz auszuführen.

Raumluftechnische Anlagen

Der Technikgebäude wird mit einem Zuluft-System ausgerüstet.

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium

Kostenkriterium

Preis

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit

Dauer in Monaten

Dauer in Tagen

Beginn/Ende

Beginn:

12.07.2021

Ende:

14.10.2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden Ja
 Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)
-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote
Varianten / Alternativangebote sind zulässig Ja
 Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen Ja
 Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen
 Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird Ja
 Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben
.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
 Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
 Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)
 Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
 Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge) -ENTFÄLLT-

III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

.....
.....

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart Offenes Verfahren
 Beschleunigtes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

-ENTFÄLLT-

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

-ENTFÄLLT-

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Ja
Beschaffungsübereinkommen Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Bekanntmachungsnummer im ABl.:

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 17.03.2021, 10.00 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber
-ENTFÄLLT-

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:
DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Ende
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 17.05.2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 17.03.2021, 10.00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt
 Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
 Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben

(falls zutreffend)

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftstr. 9
Postleitzahl: 55116
Ort: Mainz
Land: Deutschland

Telefon:
Fax:
E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren
(falls zutreffend)**

Offizielle Bezeichnung: Vergabeprüfstelle bei der Aufsichts-
und Dienstleistungsdirection
Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 3
Postleitzahl: 54290
Ort: Trier
Land: Deutschland
Telefon: +49 651-9494511
Fax: +49 651-949477511
E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung
von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die
Einlegung von Rechtsbehelfen:
§ 160 Absatz 3 GWB
Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemach-
ten Vorstoß gegen Vergabevorschriften
vor Einreichen des Nachprüfungsantrags
erkannt und gegenüber dem Auftraggeber
nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalen-
dertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist
nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unbe-
rührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften,
die aufgrund der Bekanntmachung er-
kennbar sind, nicht spätestens bis zum
Ablauf der in der Bekanntmachung be-
nannten Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe gegenüber dem Auftrag-
geber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften,
die erst in den Vergabeunterlagen erkenn-
bar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf
der Frist zur Bewerbung oder zur Ange-
botsabgabe gegenüber dem Auftraggeber
gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 -
Ausschreibungsstelle

Postanschrift:

Marktplatz 2

Postleitzahl:

67547

Ort:

Worms

Land:

Deutschland

Telefon:

+49 6241 / 853 - 6409

Fax:

+49 6241 / 853 - 6499

E-Mail:

.....

**Internet-Adresse:
(URL)**

.....

Bekanntmachung der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 09-2021

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Straße: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Telefonnummer: +49 6241 / 853 - 6402
Telefaxnummer: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail-Adresse: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.worms.de

b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: 09-2021

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener/m
Signatur/Siegel
- elektronisch mit qualifizierter/m
Signatur/Siegel

.....
.....

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf,
Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Worms

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Mauerarbeiten; zweischaliges Klinker-
/Verblendmauerwerk mit Luftschicht und Wär-
medämmung

Umfang der Leistung:

206 m² Sperrbahnen im Sockel-, Sturz-, Fenster- und Türbereich,
706 m² Drahtanker, nachträgliche Befestigung am tragenden Mauerwerk,
706 m² Wärmedämmung, 16 cm, Steinwolle 2-lagig (2x8 cm), WLG 035
706 m² Klinker- Verblendmauerwerk, NF, im "Wilden Verband" gemauert
23 m Klinkerfertigteile für Stürze
18 m Klinkerfertigteile für Auskragung im DG
209 m Dehnungsfugen
70 m Winkel-Konsolanker für Stürze, höhenjustierbar
65 m Winkel-Konsolanker für Attika, höhenjustierbar
72 m Winkel-Konsolanker für Traufe, First, Ortgänge, höhenjustierbar
18 m Winkel-Konsolanker für Auskragung, höhenjustierbar
49 m Konsolanker für Abfangung
182 m offene Stoßfugen als Entwässerungsöffnungen
706 m² Reinigen und nachträgliches Verfugen von Klinker-/Verblendmauerwerk
32 St. Dauergerüstanker

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe in Losen:

Ja
 Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung der Leistungen:

oder Dauer der Leistungen:

weitere Fristen:

Beginn: 13 KW 2021
Ende: 25 KW 2021

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind

zugelassen
 nicht zugelassen

[x] nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote ist zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter

https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17781331546-343b2a49542c1279

Weitere Angaben zur Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert
 teilweise nachgefordert
 nicht nachgefordert

und zwar folgende Unterlagen:

Unterlagen, die mit dem Angebot gefordert waren, werden nachgefordert (§ 16a Abs. 1 i. V. m. Abs. 3 VOB/A) Preise bei unwesentlichen Positionen werden nicht nachgefordert (§ 16a Abs. 2 i.V.m. Abs. 3 VOB/A)

o)

Ablauf der Angebotsfrist:

24.02.2021, 10.40 Uhr

Ablauf der Bindefrist:

24.03.2021

p)

Adresse, für elektronische Angebote (URL):

www.auftragsboerse.de

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe a)
 folgende Kontaktstelle

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 Niedrigster Preis

s)

Eröffnungstermin:

24.02.2021, 10.40 Uhr

Ort:

Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten

gem. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gem. Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

.....
.....
.....

[] Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21VOB/A) Bezeichnung:

Postanschrift:

Postleitzahl:

Ort:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Willy-Brandt-Ring 3

54290

Trier

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 Abs. 2 VOL/A)

Vergabenummer:

11-2021

a) Vergabestelle:

Stadtverwaltung Worms
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland
Telefon: +49 6241 / 853 - 6418
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.worms.de

Angebote sind einzureichen bei:

Siehe oben

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

b) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- elektronisch mit Mantelbogenverfahren (schriftlicher Mantelbogen und elektronische Angebotsdatei)
- elektronisch in Textform

d) Art, Umfang und Ort der Leistung:

Anschaffung mobiler Walzenverdichter

Menge und Umfang: Anschaffung eines mobilen Walzenverdichters für den Wertstoffhof in der Bobenheimer Straße in 67547 Worms. Mit dem Gerät sollen Abfälle und Wertstoffe verdichtet werden. Diese werden in Abrollcontainern mit einem Fassungsvermögen von bis zu 36 cbm gesammelt.

Es sollen folgende Fraktionen verdichtet werden:

- Altholz AI-AIII
- Altholz AIV
- Restabfall
- Schrott
- Grünabfall

Zusätzlich zu der Verdichtungsmöglichkeit soll die Maschine eine höhere Flexibilität und unabhängiges Agieren mit den Abrollcontainern ermöglichen.
Deshalb soll der Walzenverdichter mit einer Aufnahme für solche Transportbehälter ausgestattet sein.

Ort der Leistung: Stadtverwaltung Worms, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland

e) Losweise Vergabe: Nein

f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge:

Nebenangebote sind zugelassen

-

g) Beginn der Liefer-/Leistungsfrist:

Ende der Liefer-/Leistungsfrist:

Bemerkung zur Liefer-/Leistungsfrist: 2021

h) Stelle zur Anforderung der Vergabeunterlagen:

Stadtverwaltung Worms

Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

www.auftragsboerse.de

Tag, bis zu dem die Anforderung möglich ist:

24.02.2021, 10.50 Uhr

Stelle zur Einsichtnahme in die Vergabeunterlagen:

Stadtverwaltung Worms

Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: 24.02.2021, 10.50 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 24.03.2021

j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:

gemäß Vergabeunterlagen

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

gemäß Vergabeunterlagen

l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

Liste der vorzulegenden Unterlagen: mit dem Angebot: - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischem Wert vergleichbar sind; einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftragge-

ber, der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste).

m) Betrag etwaiger Vervielfältigungskosten, Zahlungsbedingungen:

Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Angaben der Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf:

1 siehe Wertungsmatrix (100 %)

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!